

## NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Ladendorf, am Donnerstag, dem 16.11.2000, um 19:30 Uhr, im Gemeinderatssitzungssaal Ladendorf.  
Die Einladung erfolgte am 06.11.2000 mittels Einzeleinladung.

Anwesend sind: Bürgermeister Othmar Matzinger, welcher auch den Vorsitz führt;  
Vizebürgermeister Gerhard Czink, die geschäftsf. Gemeinderäte  
Anton Flandorfer, Karl Pohl und Gerhard Hainka,  
sowie die Gemeinderäte Helene Feilhammer, Karl Macher, Alois Huber,  
Anton Biringer, Franz Mehwald, Josef Engler, Franz Wiesinger, Walter Höss,  
Fritz Sturmer, Manfred Gail, Rudolf Pernold und Herbert Weinwurm.

Entschuldigt ist: GGR Alfred Prinz und GR. Reinhard Toifel.

### **Tagesordnung:**

- Pkt. 1: Angelobung eines Gemeinderates – Ergänzungswahl in den Gemeindevorstand – Umbesetzung in den Gemeinderatsausschüssen.
- Pkt. 2: Ansuchen um Ankauf von Gemeindegrund: KG. Ladendorf und KG. Pürstendorf.
- Pkt. 3: ABA Ladendorf, BA 04 – Eggersdorf: Darlehensaufnahme.
- Pkt. 4: Berichte über Kassaprüfungen.
- Pkt. 5: Resolution – Abfallvermeidung.
- Pkt. 6: Erhöhung Aufschließungskosten.
- Pkt. 7: Schenkungsvertrag – Unterfertigung.
- Pkt. 8: Resolution – AKW Temelin.
- Pkt. 9: Resolution - Umfahrung Mistelbach

### **Verlauf der Sitzung**

Der Bürgermeister begrüßt die Herren Gemeinderäte und stellt die Öffentlich- und Beschlußfähigkeit der Sitzung fest.

Gegen die Tagesordnung bestehen keine Einwände.

Die Niederschriften vom 05.10.2000 und 28.08.2000 werden einstimmig (Handzeichen) genehmigt und anschließend vom Bürgermeister sowie von den Vertretern der einzelnen Fraktionen unterfertigt.

- Zu 1: Nachdem Herr Karl Seltenhammer aus dem Gemeinderat ausgeschieden ist, wurde von der ÖVP-Fraktion Frau Helene Feilhammer, 2126 Ladendorf, Hauptstraße 66, zur Besetzung des Gemeinderatsmandates nominiert.  
Frau Feilhammer legt in die Hand des Bürgermeisters, gem. der Gemeindeordnung, das Gelöbnis ab.  
Frau Feilhammer Helene wird einstimmig (Handzeichen) zur geschäftsführenden Gemeinderätin gewählt.  
Der Bürgermeister teilt mit, daß Frau Feilhammer mit den Agenden für Frauenangelegenheiten betraut wird.

Die Umbesetzung in den Gemeinderatsausschüssen wird einstimmig (Handzeichen) genehmigt. (Beilage A).

- Zu 2: Frau Kavassy Elisabeth, Ladendorf, Kirchenzeile 1, hat mit Schreiben vom 12.10.2000 um den Verkauf eines Teilstückes der Parzelle Nr. 115/1 der MG Ladendorf ersucht. Eine Planskizze des gewünschten Gemeindegrundes liegt dieser Niederschrift als Beilage B bei.  
Einstimmig (Handzeichen) wird beschlossen, Frau Kavassy den gewünschten Gemeindegrund, zu einem Preis von S 350,--/m<sup>2</sup>, zu verkaufen.  
Sämtliche, damit verbundene Kosten (Teilungsplan, Vermarkung und Verbücherung), hat der Käufer zu tragen.

Es erscheint GR. Wiesinger und nimmt erst jetzt an der Sitzung teil.

Die Eheleute Zuhla Ernst und Franziska, 2126 Pürstendorf 43, haben um den Verkauf eines Teilstückes der Parzelle Nr. 212 (im Ausmaß von ca. 120 m<sup>2</sup>), das sich im Anschluß an ihr Grundstück Nr. .189 befindet, ersucht. (Planskizze liegt als Beilage C bei)  
Nach einer Besichtigung an Ort und Stelle durch Vizebgm. Czink und GGR. Pohl wird festgehalten, daß sich neben der Liegenschaft Pürstendorf 43 ein Trafo der EVN befindet. Um die Zuleitungen und den Zugang zum Trafo gewährleisten zu können wird empfohlen dem Ehepaar Zuhla eine Fläche von 10 m mal 7 m zu verkaufen.  
Mit 16 Fürstimmen (Matzinger, Czink, Feilhammer, Flandorfer, Biringer, Engler, Mehwald, Macher, Pernold, Huber, Weinwurm, Gail, Hainka, Sturmer, Pohl und Höss) und einer Gegenstimme (Wiesinger) wird beschlossen, dem Ehepaar Zuhla Ernst und Franziska den an ihre Liegenschaft, Parz. Nr. .189 angrenzenden Gemeindegrund, im Ausmaß von 10 m mal 7 m, zu einem Preis von S 250,--/m<sup>2</sup>, zu verkaufen. Sämtliche damit verbundene Kosten (Teilungsplan, Vermarkung und Verbücherung) hat der Käufer zu tragen.

- Zu 3: Für die Finanzierung des Kanalbaues in der KG. Eggersdorf, Bauabschnitt 04, ist eine Darlehensaufnahme in Höhe von S 2.390.000,-- erforderlich.  
Es wurden Angebote von der Raiffeisenbank Mistelbach, der Erste Bank Mistelbach, der PSK, der Weinviertler Volksbank und der Kommunalkredit eingeholt.  
Die Angebote wurden in der Sitzung des Gemeindevorstandes geöffnet und gegenübergestellt.  
Dabei wurde festgestellt, daß das beste Angebot von der Raiffeisenbank Mistelbach vorliegt.  
Einstimmig (Handzeichen) wird beschlossen, das erforderliche Darlehen in Höhe von S 2.390.000,-- bei der Raiffeisenbank Mistelbach aufzunehmen. Die Verzinsung hat nach der Variante b) des Angebotes vom 23.10.2000, zu erfolgen.
- Zu 4: Der Bürgermeister berichtet über die am 13.09.2000 und 08.11.2000 stattgefundenen Kassaprüfungen.
- Zu 5: Der Bürgermeister berichtet, daß vom GAUM eine Resolution gegen den massiven Trend zu Einwegflaschen vorliegt.  
Einstimmig (Handzeichen) wird beschlossen, daß sich der Gemeinderat der MG Ladendorf der, dieser Niederschrift als Beilage D angeschlossenen, Resolution anschließt.
- Zu 6: Seitens des Amtes d. NÖ. Landesregierung wurde die Gemeinde Ladendorf bereits des öfteren aufgefordert den Einheitssatz für die Berechnung der Aufschließungsabgabe zu erhöhen. Eine Nichtbefolgung würde eine Einschränkung der Bedarfszuweisungen nach sich ziehen.

Nach eingehender Debatte beschließt der Gemeinderat mit 15 Fürstimmen (Matzinger, Czink, Feilhammer, Flandorfer, Biringer, Engler, Mehwald, Macher, Pernold, Huber, Weinwurm, Sturmer, Pohl, Wiesinger und Höss) und zwei Gegenstimmen (Hainka und Gail), den Einheitssatz für die Berechnung der Aufschließungsabgabe auf S 4.200,-- zu erhöhen. Die Verordnung liegt dieser Niederschrift als Beilage E bei.

- Zu 7: Von der Notariatskanzlei Lukanec, Mistelbach, liegt der Schenkungsvertrag bezüglich der Übergabe des Grundstückes Nr. 150, EZ.44, KG. Pürstendorf, vor.  
Einstimmig (Handzeichen) wird beschlossen dieser Schenkung zuzustimmen und wird der vorliegende Vertrag anschließend unterfertigt.
- Zu 8: Von der Fraktion Grüne Alternative Ladendorf wurde ein Antrag auf Behandlung einer Resolution gegen den Betrieb des Kraftwerkes Temelin eingebracht.  
Einstimmig (Handzeichen) wird beschlossen, daß sich der Gemeinderat der MG. Ladendorf dieser, als Beilage F angeschlossenen, Resolution anschließt.
- Zu 9: Im Zuge des Ausbaues der Nordautobahn A 5 wurden für den Großraum Mistelbach mehrere Varianten für eine Umfahrung von Mistelbach gegenübergestellt.  
Von den Gemeinden des Zayatales wurde ein Resolutionsantrag bezüglich der Festlegung einer Umfahrungsvariante von Mistelbach verfasst und ersuchen diese nun um Unterstützung ihres Anliegens durch die Gemeinde Ladendorf.  
Einstimmig (Handzeichen) wird beschlossen, daß sich der Gemeinderat der MG. Ladendorf dieser, als Beilage G angeschlossenen, Resolution anschließt.

Anschließend erfolgen Berichte des Bürgermeisters:

Von der EVN wurde eine Grobanalyse bezüglich Energiesparmaßnahmen bei der Straßenbeleuchtung vorgelegt. Ein Konzept für Energiesparmaßnahmen im Hallenbad folgt noch.  
Es wird vereinbart die Analyse der Fa. Knoblich abzuwarten.

Für einen eventuellen Ankauf eines Kommunalfahrzeuges wurden diverse Kostenvoranschläge eingeholt. Es wird vereinbart noch weitere Kostenvoranschläge einzuholen und in einer der nächsten Sitzungen darüber zu debattieren bzw. zu entscheiden.

GR. Weinwurm informiert über die Erhebungen bezüglich der Nachmittagsbetreuung von Schulkindern. Es wird das Ergebnis der Bedarfserhebung abgewartet.

Der Bürgermeister verliest die vom Freiheitlichen Gemeinderatsclub eingebrachte Anfrage.  
Diesbezüglich werden Erkundigungen eingeholt und in der nächsten Sitzung darüber berichtet.

Da keine weiteren Wortmeldungen mehr erfolgen dankt der Bürgermeister für die Mitarbeit und schließt die Sitzung.

Ende: 22:00 Uhr

Berichtigung:

TOP 6:

Der Satz .. „Eine Nichtbefolgung würde eine Einschränkung der Bedarfswweisungen nach sich ziehen.“ ist zu streichen.